Sehr geehrte Fachkolleginnen und Fachkollegen der Elektroinstallation,

in letzter Zeit ist vermehrt aufgefallen, dass bei der Abgabe von Inbetriebsetzungs-Meldungen für Erzeugungsanlagen über den Kundenmarktplatz (IBS EZA) die hochgeladenen Fotos nicht den aktuellen Zustand der elektrotechnischen Anlage widerspiegeln. Wir erhalten Fotos, die die Anlage vor oder während dem Umbau zeigen. Diese Fotodokumentationen von den nicht abgeschlossenen Umbauarbeiten führen zu einem erheblichen Mehraufwand in unseren Bezirksmeistereien, da die Qualitätsprüfung hierdurch von nicht normgerechten Anlagen ausgehen muss. Dies verursacht zusätzliche Rückfragen und teilweise Erstsicherungseinsätze.

Wichtige Prüfpunkte für die Fotodokumentation

1. Berührungsschutz

Bitte stellen Sie sicher, dass der Berührungsschutz (alle Abdeckungen sind montiert) vollständig und fachgerecht umgesetzt ist. Die Fotos müssen dies eindeutig dokumentieren.

2. SH-Schalter

Der SH-Schalter muss vorhanden und korrekt installiert sein. Fotos sollen die fachgerechte Nachrüstung oder den Einbau deutlich zeigen.

3. Zähler passend zum Messkonzept

Der verbaute Zähler muss dem vorgesehenen Messkonzept entsprechen (Zweirichtungszähler). Bitte dokumentieren Sie dies mit einer klaren Aufnahme des Zählerplatzes.

Hiermit vermeiden Sie Rückfragen und Irritationen, dies hilft Ihnen und uns bei der reibungslosen Umsetzung der Energiewende. Vielen Dank!

Freundliche Grüße

Christoph Thöle

Geschäftsfeld Energienetze
Asset Management Energie | Netzentwicklung Strom

EWE NETZ GmbH

Cloppenburger Straße 302 26133 Oldenburg

E-Mail: fmo@ewe-netz.de
Internet: www.ewe-netz.de

Handelsregister Amtsgericht Oldenburg HRB 5236 Vorsitzender des Aufsichtsrates: Dr. Frank Reiners Geschäftsführung: Torsten Maus (Vorsitzender), Jörn Machheit